



CHAOS IM COCKPIT

Britische Forscher beweisen: Die Funksignale von Mobiltelefonen beeinträchtigen Navigationsinstrumente in Flugzeugen

Studie belegt Handy-Gefahr für Flieger

Mit gutem Grund fordern Stewardessen Passagiere auf, Mobiltelefone an Bord auszuschalten. Eine Studie der Zivilen Luftfahrtbehörde Großbritanniens (CAA) belegt, dass Handy-Funkwellen Navigationsgeräte beeinträchtigen können. Selbst eingeschaltete Telefone im Koffer führen zu Störmeldungen, da das Handy laufend Kontakt zur Bodenstation sucht. „Unsere Piloten berichteten von falschem Brandalarm im Gepäckraum“, bestätigt Luft-

hansa-Sprecher Michael Lamberty. Das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) forscht zusammen mit Flugzeugbauer Airbus an einer Lösung. Eine an Bord installierte Mobilfunkstation könnte beispielsweise die Handy-Signale an einen Satelliten weiterleiten. „In zwei bis drei Jahren“, schätzt Erich Lutz, Leiter Abteilung Digitale Netze beim DLR, „können Fluggäste an Bord ihre Handys benutzen.“

► www.wirelesscabin.de